

Konstantinopel, 1. Sept. Der „Pres-
tegraph“ meldet: Nach der türkischen „Sabah“
zeigte die Pforte den Schutzmächten an, daß
sie wegen der Wahl des kretischen Abgeordneten
zur griechischen Nationalversammlung Griechenland
den Krieg erklären werde. Eine Be-
stätigung dieser Meldung von anderer Seite
liegt noch nicht vor. Nach der ganzen Ent-
wicklung der Angelegenheit wäre ein solcher
Ausgang aber nicht eben unwahrscheinlich.

Evangelische Gemeinde Halver.

Sonntag, den 4. Sept. 1910.
9 Uhr: Abendmahl.
Vorm. 10 Uhr Predigt Herr Pastor Meyer.
11 1/4 Uhr Kindergottesdienst.
Nachm. 2 Uhr: Ausflug des Kirchenchors nach der Bommert.
Dienstagabend Kirchenchor.
Donnerstagabend Posaunenverein.

Evangelisches Vereinshaus Halver.

Sonntag, den 4. Sept. 1910.
Nachm. 11 1/2 Uhr Sonntagschule.
Nachm. 4 Uhr Bibelfunde.
Nachm. 5 1/2 Uhr Jünglingsverein Turnen.
Donnerstagabend 8 3/4 Uhr Bibelbesprechung.
Samstagabend 8 3/4 Uhr Gebetsstunde.
Sonntag nachm. 5 1/2 Uhr Frauen- und Jungfrauenverein.
Mittwochabend 8 Uhr Missionsarbeitsstunde.

Freie evg. Gemeinde Schalksmühle.

Sonntag, den 4. Sept. 1910.
10 1/2 Uhr Bibelbesprechstunde.
Nachm. 4 Uhr Evangelisationsversammlung.
Vorm. 10 1/2 Uhr Bibelbesprechstunde.
Dienstagabend 8 3/4 Uhr Jünglingsverein.
Mittwochabend 8 1/2 Uhr Gesangsverein.
Donnerstagabend 8 3/4 Uhr Gebetsstunde.

Von der Reise zurück

Dr. Schademwaldt
Lüdenscheid,
 Hals-, Nasen- und
 Ohrenarzt.

Mehrere Hotels,
Gastwirtschaften
und Bauerngüter
habe ich zu verkaufen.

Ernst Koch, Kierspe,
Immobilien-Vermittler.

Ackergut

Beabsichtige mein zu N.-Langenberg bei Hideswagen gelegenes Ackergut v. 40 Morgen Ackerland u. Weiden, 11 Morgen Wiesen und 16 Morgen Holzung mit oder ohne Inventar unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Antritt auf Wunsch gleich oder Petri i. 3.

Niederlangenberg, bei
Hideswagen, 26. Aug. 1910.

Emil Pirberg.



Eine

Gastwirtschaft

an der Bolmestraße, nahe bei einem verkehrsreichen Bahnhofe, mit gutem Fremdenverkehr und großem Umsatz ist mit oder ohne Landwirtschaft preiswert zu vermieten.

Reflektanten beliben Offerte an die Geschäftsstelle d. Bl. zur Weiterbeförderung unter Chiffre E. A. 217 einzufenden.

Tüchtiger Arbeiter

bei sofortigem Eintritt gesucht.
Gust. Kreimendahl, Halver.
Maschinenbauanstalt.

Suche auf sofort einen ordentl.

Mechergehülfsen

Rob. Husser, Schalksmühle.

Ein tüchtiger Schleifer

für Spaten und Haden
per sofort gesucht.

Casp. Arn, Winkhaus,
Carthausen.

Schleifer

für Spaten und Haden gesucht.

H. W. Holthaus,
Dahlebrück.

Am Sonntag, 11. September d. Jrs.

soll, will's Gott in Halver ein

Lokal-Missionsfest

gefeiert werden. Morgens 10 Uhr wird der Vertreter des rheinischen Missionshauses, Herr Missionar Sundermann (Borneo) in der Kirche die Festpredigt halten, wobei auch der Posaunenverein mitwirkt. Die Nachversammlung findet nachmittags 3 Uhr beginnend, im Vereinshause statt. Hierbei wird der Festprediger über seine Erlebnisse in der Mission berichten und andere Redner werden Ansprachen halten. Posaunenvorträge, Chorlieder, und Deklamationen tragen zur Verschönerung der Feier bei.

Die Gemeinde sowie Freunde der Mission sind zu dieser Feier herzlich eingeladen.

Geschäftsempfehlung.

Hiermit den geehrten Bewohnern von Halver und Umgegend zur gefl. Kenntnis, daß ich mit dem heutigen Tage die

Mehlgerei

des Herrn Ed. Schnepfer übernommen habe.

Durch reelle, pünktliche Bedienung und Führung nur erstklassiger Ware, hoffe ich mir das Zutrauen einer geehrten Kundschaft zu erwerben.

Indem ich das sehr geehrte Publikum um gütige Unterstützung meines Unternehmens bitte, empfehle ich mich bestens und zeichne

Hochachtungsvoll

Halver, 1. Septb. 1910.

Hugo Eichhoff.



Sängerbund „Eintracht“
Schalksmühle.

16. Stiftungs-Fest

verbunden mit dem

zehnjährigen Dirigenten-Jubiläum

des Herrn Musiklehrers W. Peters

am Sonntag, den 4. September 1910 in der
Turnhalle zu Schalksmühle,

unter Mitwirkung der unter der Leitung des Herrn W. Peters stehenden Gesangsvereine: M.-G.-B. „Quirinus“ Lüdenscheid, M.-G.-B. Völkme, M.-G.-B. „Eintracht“ Börlinghausen und M.-G.-B. „Unter den Linden“ Meinerzhagen.

Mitwirkende Konzertsängerin: Fräulein H. Werle,
Lüdenscheid (Alt).

Anfang des Konzerts 4 Uhr nachmittags, abends 8 Uhr Ball.

Programm:

1. Teil.

- | | |
|---|------------|
| 1. Sommerfest, Ouvertüre | Wenzel. |
| 2. a Herbstgefühl } Gesamtchor | Peters. |
| b Erinnerung } | |
| 3. Die Bettlerin, Romanze aus der Oper, „Der Prophet“ (Hr. Werle) | Meyerbeer. |
| 4. Radbod, Eintracht Schalksm. | Heuser. |
| 5. Drei Wünsche, Eintr. Börlingh. | Schaaf. |
| 6. a Psalm 126, } (Hr. Werle) | Prelwitz. |
| b Zuversicht, } | Beethoven. |
| 7. Wieder daheim, M.-G.-B. Völkme | Schulte. |
| 8. a Matrosenlied } Gesamtchor | Peters. |
| b Aufruf zur Jagd } | Orth. |
| 9. Bajazzo-Walzer | Bucolozzi. |

2. Teil.

- | | |
|--|------------|
| 10. Lied ohne Worte für Trompete (Solo) | Hassel. |
| 11. Sängereid, Eintr. Schalksm. | Ulrich. |
| 12. a Kuckuck, wie alt? } (Hr. Werle) | Abt. |
| b Ich liebe Dich, } | Beethoven. |
| 13. Der junge Rhein, Quirinus, Lüdenscheid | Schwarz. |
| 14. Jägerliebe, Unter den Linden, Meinerzhagen | Kern. |
| 15. a Schlummerlied } Eintr. Schalksm. | Gloerfeld. |
| b Muttersegen } | Dipladen. |
| 16. Abendglocken, Gesamtchor | Abt. |
| 17. Melodienstrauch, Potpourri | Hermann. |

Es ladet hierzu freundlichst ein

Der Vorstand.

Gelernte Arbeiter

an Schweizer- und Schüttenbohrer finden lohnende und dauernde Beschäftigung bei

Robert Hönneknövel
in Remscheid-Meninghausen.

Näheres zu erfahren bei **Wth. Schulte, Halver, Röhlerstr. 11.**

Schöne Industrie-

Kartoffeln

hat nach Belieben abzugeben.

Wth. Reiss, Winkhof.

Allgäuer Delikates-Äschen

Frau E. Lausberg, Halver.

Städtische Sparkasse Lüdenscheid

Sauerfelderstraße 3.

Um den Andrang vom 1. auf die letzten drei Tage des ablaufenden und die ersten drei des beginnenden Monats zu verteilen, ohne den Spargen im Zinsgenuß zu schmälern erhielt das Statut der städtischen Sparkasse Lüdenscheid schon im Jahre 1903 nachstehenden § 16^o, der wenig bekannt zu sein scheint und deshalb erneut veröffentlicht wird:

Die Einlagen aus den ersten 3 Tagen des Monats werden vom 1. die weiteren Einlagen von dem auf die Einlage folgenden Tage ab verzinst. Bei Rückzahlungen endigt die Verzinsung mit dem der Rückzahlung vorhergehenden Tage, jedoch soll den Rückzahlungen in den letzten 3 Tagen des Monats der Zinsgenuß bis Ende des Monats verbleiben.

Kaisersaal Radevormwald

Juh. Louis Strade

direkt am Markt

Empfehlte seine

Restaurations, Saal mit Regelpark,
schöne Gesellschaftszimmer, elektr. Orchestration.
Vorzügl. Küche, bestgepflegte Biere, reine Weine.

Von größeren Gesellschaften vorherige Besuchsanmeldung erwünscht.

Kautschuk-Stempel:

Sämtliche Bahnsendungen sind
zu richten nach

Station **Halver** in Westfalen

Staatsbahnhof

vorrätig bei

Wilh. Bell jr., Halver.

Für Rekruten

empfehle:

Stiefel in eleganten Formen

zu 7.75, 10.— 12.— 14.50.—

Vorchriftsmäßige

Dienststiefel mit Nägel

zu 9.50 und 10.50.

Wilhelm Spieß, Halver.

Radfahrerverein Halver.

Montag, den 5. Sept. er,

Abends nach dem Saalfahren

Versammlung

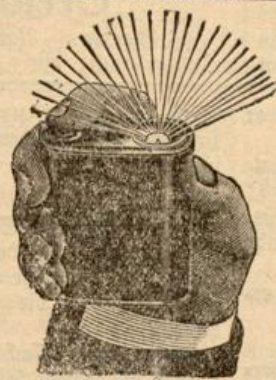
im Vereinslokal, zwecks Besprechung

des Festes in Derschlag.

Um allseitiges Erscheinen wird

dringend gebeten.

Der Vorstand.



Elektrische

**Taschenlampen, Leuchtröhren,
Ersatzbatterien, Glühbirnen**

Ernst Alte Uhrmacher, Halver.

Vorchriftsmäßige

Militärhosen

liefert billigt

Rob. Grüber, Halver.

Montag morgen, den
4. Sept. bin ich mit

Kühen in Halver an-

wesend.

Wilhelm Kerspe, Halver.

Verein für Geflügel- und
Singvögelzucht Halver Westf.

General-Versammlung

am Samstag, den 3. Sept.

abends 8 1/2 Uhr

im Lokale des Herrn Peter Brinkmann

in Halver.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder
2. Bericht über die Ausschüttung in Hamm
3. Bericht über den Kreisverbandstag in Brügge
4. Die Kreisverbandsausstellung in Brügge betr. und Verteilung der Anmeldebogen hierzu
5. Verschiedenes



Um regen Besuch bittet

Der Vorstand.

**Freiwillige
Feuerwehr
Buschhausen.**

Sonntag, den 4. Sept. er.,

morgens 7 Uhr

Uebung.

Um pünktliches Auftreten wird
gebeten.

Das Kommando.

Weingeist

96°/o

Erstklassiges, wirklich fein schmeckendes
Produkt

Reinh. Schuster, Oberbrügge.